Das Jahr von A bis Z

Description

Gebet

Foto: M.E. – pixelio.de

Am Ende dieses Jahres
warten wir auf einen neuen ANFANG, einen neuen BEGINN.
Mir Dir, CHRISTUS, will ich das Jahr beginnen,
denn DU bleibst in DAUER und EWIGKEIT.
FROH schaue ich zurück auf die schönen Ereignisse des vergangen Jahres,
auf das, was ich GERNE und GUT tat,
blicke HEUTE nach vorn und zurück,
lege in Deine HAND, was war, und empfange aus Deiner Hand, was kommt,
ICH habe dieses letzte JAHR gelebt – begonnen mit Dir, JESUS, beendet mit dem Fest Deiner Geburt: Ich denke an Dein KOMMEN – damals und heute.
Wenn das KALENDERJAHR nun zu Ende geht, ist das Grund, mein LEBEN vor Dir anzuschauen, Dich zu LOBEN für all die LIEBE, die Du mich hast erfahren lassen,
sehe all meine MÜHE, meine NÖTE,
und blicke voll OPTIMISMUS voraus
Nicht PERFEKT muss mein Leben sein,
sondern ein QUÄNTCHEN Humor mag ich mir bewahren,
bitte um die RUHE und nötige Gelassenheit,
die SCHÄTZE meines Lebens immer aufs Neue wahrzunehmen,
Deine SPUREN in meinem Leben zu entdecken und zu lesen,
Dir TREU zu bleiben im Wissen, dass wie Augustinus sagte,
UNRUHIG ist unser Herz, bis es einmal ewig ruht bei Dir.
So schaue ich nun auf das VERGANGENE,
schaue an, wo ich VERSAGT, blicke auf die VIELFALT dessen, was Du mir schenktest,
betrachte meine WÜNSCHE fürs nächste Jahr und was aus denen fürs vergangene Jahr geworden ist,
sehe, was mir WICHTIG WAR im alten Jahr,
und erahne, was WICHTIG WERDEN WIRD im nächsten Jahr,
lasse manches X und Y ZURÜCK im alten Jahr,
nehme manches mit hinüber nach 2013
und blicke dieser nahen und der fernen ZUKUNFT voll ZUVERSICHT entgegen:

> Denn Du bist der Anfang und das Ende,
> das Alpha und Omega – von A bis Z bist Du bei uns.

Bleibe bei uns – auch im nächsten Jahr!
Du A und O meines Lebens!

Kerstin Rehberg-Schroth